

Sehr geehrter Herr Faust !

Es war meine Absicht, Ihnen gleich nach Erhalt Ihrer Briefe vom 10. & 11. crt. zu antworten. Ich kam jedoch nicht dazu, da wir zuviel Arbeit hatten. Entschuldigen Sie daher bitte, wenn ich erst heute schreibe.

Wir haben nunmehr inzwischen dem Notar in Llorét de Mar, Herrn Enrique Salamero, den Betrag von Ptas. 3.000.--

in Scheck ueberwiesen und die einliegende Empfangsbestaetigung erhalten. Ihrem Bruder selbst sind ebenfalls Ptas. 3.000.-- gezahlt worden, damit er flott und ordnungsgemaess die Raeumung des Terrain/s vornimmt. Ich habe bezueglich der Zahlungen mit Herrn Kammann gesprochen und bedauere, dass es nicht moeglich war, Raten einzuhalten, in der Weise, wie Sie es in Ihrem Schreiben vom 10.crt. aufgeben. Damit nicht wieder saemtliche arreglos scheitern, hielt es Herr Kammann schliesslich auch fuer das Beste, dem Bitten Ihres Bruders auf Zahlung von Ptas. 3.000.-- im Laufe des Monats Mai stattzugeben.

Ich fahre am Sonntag nach Blanes und werde mich davon ueberzeugen, dass Pepito seine Bauarbeiten am 15.crt. angefangen hat. Am letzten Montag telefonierte ich nach Blanes und ~~habe~~ ~~hoerte~~ ~~von~~ Ihrer Schwaegerin, dass Pepito bereits am arbeiten sei. Ich werde Ihnen nach Pfingsten, evtl. sogar am Sonntag selbst meine Eindruecke schildern.

Was die Zahlung der letzten Ptas. 2.000.-- anbelangt (ich meine die, die im November gezahlt werden sollten), so wird es das Beste sein, wenn wir warten, bis Sie nach hier kommen. Ich hoffe ja, dass Sie im Laufe des naechsten Monats nach hier kommen werden. Alsdann kann man ja auch wegen der anderen Punkte, Pflege und Wartung pp., sprechen. Herr Puelles stellt dem jungen Mann ein nicht sehr gutes Zeugnis aus. Ich habe daraufhin noch nichts veranlasst. Am Sonntag werde ich mal mit Luis sprechen, ohne ihm zu sagen, dass Sie mir ueber diesen Punkt geschrieben haben. Luis ist schliesslich bis Ende Juni noch auf dem Terrain, denn die Final-Raeumung erfolgt doch erst am 30. Juni a.c.- Bis dahin koennte er doch dafuer sorgen, dass nicht verdirbt. Inzwischen kommen Sie nach hier und suchen sich eine geeignete Person. Ich werde Ihnen darueber schreiben. Auch will ich am Sonntag Pepito sprechen und ihm einschaeerfen, dass er die Kakteengruppe in jeder Weise schont. Auch Ihre weiteren Wuensche hinsichtlich des Abladens des Zementes werde ich dem Mauer weitergeben.

Ich wuensche Ihnen recht frohe Pfingsttage und verbleibe mit den besten Gruessen

Ihr stets ergebener

*Ich wollte Anfang Pfingsten nach Madrid fahren, ihn Schmidt zu besuchen, zusammen mit (Marinango, aber die fondos reichen nicht! Nun ist diese Reise bis nuevo arso verschoben).*

